

MMR

IT-Rec
der Digitalisierung

D3-795/
Bat.

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

in Kooperation mit: bitkom · davit im DAV · eco · game · VAUNET



KARL-EBERHARD HAIN / CHRISTIAN BENZ

Verfassungsmäßigkeit eines gesetzlichen Verbots von Ad Blockern



MMR-Beilage
9/2020

Seiten 1–28
23. Jahrgang · 15. September 2020
Verlag C.H.BECK München

www.mmr.de



Inhaltsverzeichnis

A. Einleitung	3	a. Schutzbereich	12
B. Technischer Ablauf des Ad Blocking	4	b. Eingriff	13
I. Grundlegung	4	c. Rechtfertigung	14
1. Senden einer GET-Request an die IP-Adresse der aufzurufenden Webseite	4	aa. Allgemeinheit eines gesetzlichen Ad-Blocker-Verbots	14
2. Bereitstellen bzw. Erstellen des angeforderten HTML-Dokuments	4	bb. Legitimer Zweck	14
3. Übersendung des HTML-Dokuments	4	cc. Verhältnismäßigkeit im weiteren Sinne	16
4. Speicherung	5	aaa. Geeignetheit	16
5. Erstellung eines DOM-Baums (Document Object Model)	5	bbb. Erforderlichkeit	16
6. Abruf der externen/referenzierten Links	5	(a) Orientierungspunkte für die Erforderlichkeitsprüfung	16
7. Anwendung des CSS (Cascading Style Sheets)	5	(aa) Der legitime Zweck	16
8. Darstellung der Website durch den Browser auf dem Bildschirm des Endgeräts	5	(bb) Der für Online-Dienste maßgebliche Vielfaltsmaßstab	16
9. Zwischenergebnis	6	(b) Prüfung auf der Basis der maßgeblichen Orientierungspunkte	18
II. Anknüpfungspunkte des Werblockierens	6	(aa) Relevante Gefahr für die Refinanzierung von Onlinediensten durch Werbung?	18
1. Blacklisting und Whitelisting	6	(bb) Gefahr für die Funktionsfähigkeit ökonomischer und/oder publizistischer Märkte?	21
2. Methoden des Blockierens von Werbung	7	(cc) Mildere Mittel	22
a. Nichtabruf von Werbung	7	ccc. Verhältnismäßigkeit im engeren Sinne	22
b. Element Hiding	7	3. Vereinbarkeit eines gesetzlichen Verbots von Ad Blockern mit dem Recht auf informationelle Selbstbestimmung der Nutzer (Art. 2 Abs. 1 GG i.V.m. Art. 1 Abs. 1 GG)	23
III. Alternative Möglichkeiten, Werbung zu blockieren	7	a. Schutzbereich	23
IV. Reaktionen und Gegenmaßnahmen	8	b. Eingriff	23
V. Fazit	9	c. Rechtfertigung	23
C. Bundes- oder Länderkompetenz zum Verbot von Ad Blockern?	9	III. Die Grundrechte der Entwickler und Vertreiber von Ad Blockern	24
I. Konkurrierende Bundeskompetenz	9	1. Einschlägige Grundrechte	24
1. Recht der Wirtschaft (Art. 74 Abs. 1 Nr. 11 GG)	9	2. Vereinbarkeit eines gesetzlichen Verbots von Ad Blockern mit der Berufsfreiheit der Entwickler und Vertreiber (Art. 12 Abs. 1 GG)	24
2. Erforderlichkeit i.S.d. Art. 72 Abs. 2 GG	10	a. Schutzbereich	24
II. Länderkompetenz zur Regulierung mit publizistischen Zwecken	10	b. Eingriff	24
D. Vereinbarkeit eines gesetzlichen Verbots von Ad Blockern mit den Grundrechten der Nutzer sowie der Entwickler und Vertreiber von Ad Blockern	11	c. Rechtfertigung	24
I. Einleitung	11	3. Vereinbarkeit eines gesetzlichen Verbots von Ad Blockern mit der Eigentumsfreiheit der Entwickler und Vertreiber (Art. 14 Abs. 1 GG)	25
II. Die Grundrechte der Nutzer	11	E. Zusammenfassung in Thesen	25
1. Einschlägige Grundrechte	11	Literaturverzeichnis	27
2. Vereinbarkeit eines gesetzlichen Verbots von Ad Blockern mit der negativen Informationsfreiheit der Nutzer (Art. 5 Abs. 1 S. 1 GG)	12		

in Kooperation mit: bitkom · davit im DAV · eco · game · VAUNET

AUS DEM INHALT

- | | | |
|---------------------------|------------|---|
| IT-Expertise | 569 | MORITZ PHILIPP KOCH
Digitale Souveränität – nur erfolgreich bei fairer Partnerschaft von öffentlichen Auftraggebern und IT-Wirtschaft |
| IT-Sicherheitsregulierung | 571 | THOMAS RIEHM / STANISLAUS MEIER
Rechtliche Durchsetzung von Anforderungen an die IT-Sicherheit |
| Kryptowährung | 576 | DOMINIC DEUBER / HELENA KHORRAMI JAHROMI
Liechtensteiner Blockchain-Gesetzgebung: Vorbild für Deutschland? |
| Meinungsvielfalt | 581 | JOERG HEIDRICH / MICHAEL KOCH
Die Nutzer im Netz zwischen Einfluss und Ohnmacht |
| Cybercrime | 586 | OLIVER MICHAELIS
Beweiserhebungs- und Verwertungsverbote bei durch Hacks erlangter Daten |
| Netzwerkinfrastruktur | 591 | DOMINIC KÖSTNER / MARCUS NONN
Das Cybersecurity Law der VR China |
| Privacy Shield | 597 | EuGH: EU-US-Datenschutzschild ungültig – Schrems II m. Anm. Hoeren |
| ePrivacy | 609 | BGH: Verwendung personenbezogener Daten – Cookie-Einwilligung II m. Anm. Gierschmann |
| Legal Tech | 618 | OLG Köln: Vertragsgenerator ist keine erlaubnispflichtige Rechtsdienstleistung m. Anm. Wessels |
| Nutzungsvertrag | 626 | OLG Dresden: Rechtswidrige Sperrung eines Twitter-Accounts |
| Freifunk | 636 | AG Köln: Täter bei Filesharing auch ohne eigenen PC m. Anm. Mantz |

Beilage:
HAIN / BENZ
**Verfassungsmäßigkeit
eines gesetzlichen Verbots
von Ad Blockern**

www.mmr.de

9/2020

Seiten 569–640

23. Jahrgang · 15. September 2020

Verlag C.H.BECK München



1850202009

	Editorial
IT-Expertise	569 MORITZ PHILIPP KOCH Digitale Souveränität – nur erfolgreich bei fairer Partnerschaft von öffentlichen Auftraggebern und IT-Wirtschaft
	Beiträge
IT-Sicherheitsregulierung	571 THOMAS RIEHM / STANISLAUS MEIER Rechtliche Durchsetzung von Anforderungen an die IT-Sicherheit. Behörden, Private und Verbände in der Gesamtverantwortung
Kryptowährung	576 DOMINIC DEUBER / HELENA KHORRAMI JAHROMI Liechtensteiner Blockchain-Gesetzgebung: Vorbild für Deutschland? Lösungsansatz für eine zivilrechtliche Behandlung von Token
Meinungsvielfalt	581 JOERG HEIDRICH / MICHAEL KOCH Die Nutzer im Netz zwischen Einfluss und Ohnmacht. Macht im Netz V: Rechtspolitik und politische Meinungsbildung durch Social-Media-Kanäle und Internet
Cybercrime	586 OLIVER MICHAELIS Beweiserhebungs- und Verwertungsverbote bei durch Hacks erlangter Daten. Überlegungen am Beispiel der Panama Papers, LuxLeaks und Steuer-CD-Fälle
Netzwerkinfrastruktur	591 DOMINIC KÖSTNER / MARCUS NONN Das Cybersecurity Law der VR China. Gewährleistung von IT-Sicherheit und Datenschutz bei KRITIS
	Rechtsprechung
Privacy Shield	597 EuGH: EU-US-Datenschutzschild ungültig – Schrems II Urteil vom 16.7.2020 – C-311/18 – DPC / Facebook Ireland Ltd. u. Schrems m. Anm. HOEREN
ePrivacy	609 BGH: Verwendung personenbezogener Daten – Cookie-Einwilligung II Urteil vom 28.5.2020 – I ZR 7/16 m. Anm. GIERSCHMANN
Internethandel	617 BGH: Kartellrechtswidrig abgestimmte Regelungen zum Online-Banking Beschluss vom 7.4.2020 – KVR 13/19
Legal Tech	618 OLG Köln: Vertragsgenerator ist keine erlaubnispflichtige Rechtsdienstleistung Urteil vom 19.6.2020 – 6 U 263/19 m. Anm. WESSELS
Irreführende Werbung	623 OLG Köln: Werbung auf Internetseite eines Zahnarzts darf nicht wie kassenärztlicher Notdienst wirken Urteil vom 6.3.2020 – 6 U 140/19

Preisänderungsklausel	624 OLG Frankfurt/M.: Widerspruchsrecht von Mobilfunkkunden unabhängig von einseitiger Preiserhöhung Urteil vom 9.4.2020 – 1 U 46/19
Privates Notebook	625 KG: Mündliche Verhandlung per Videokonferenz Urteil vom 12.5.2020 – 21 U 125/19
Nutzungsvertrag	626 OLG Dresden: Rechtswidrige Sperrung eines Twitter-Accounts Hinweisbeschluss vom 7.4.2020 – 4 U 2805/19
Lichtbild-Vergütung	627 OLG Frankfurt/M.: Streitwert bei Verletzung von Bildrechten eines Berufsfotografen Beschluss vom 30.3.2020 – 11 W 8/20
Internetwerbung	628 OLG Koblenz: Angebot von TK-Dienstleistungen inklusive eines gestellten DSL-Modems Urteil vom 15.1.2020 – 9 U 1407/19
Servicegebühr	630 OLG Dresden: Unzulässige Preisangaben einer Internet-Flugvermittlung bei Zahlung mit einer wenig verbreiteten Kreditkarte Urteil vom 29.10.2019 – 14 U 754/19
Öffentlichkeitsarbeit	631 LG München I: Zulässige Blaulichtfotografie der Berufsfeuerwehr Urteil vom 24.4.2020 – 37 O 4665/19
Öffentliche Wiedergabe	633 LG Bochum: Öffentlichkeit von TV-Live-Fußball in Geschäftslokal Urteil vom 20.12.2019 – 1-8 O 57/19
Inhaltskontrolle	634 LG München I: Verpflichtung zu gebührenfreien SEPA-Überweisungen Urteil vom 24.9.2019 – 33 O 6578/18
Freifunk	636 AG Köln: Täter bei Filesharing auch ohne eigenen PC Urteil vom 8.6.2020 – 148 C 400/19 m. Anm. MANTZ

III-IV Inhalt

V-XIII MMR-Fokus

XIII Impressum

Mit MMR-Beilage

KARL-EBERHARD HAIN/CHRISTIAN BENZ

Verfassungsmäßigkeit eines gesetzlichen Verbots von Ad Blockern

Beilagenhinweis

Mit dieser Ausgabe verbreiten wir Beilagen von:

Verlag C.H.Beck oHG

Wir bitten unsere Leser um Beachtung!

Juristische Schulung

JuS

D3-Z186

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

10/2020

60. Jahrgang

Seiten 905–1000

ZEITSCHRIFT FÜR STUDIUM UND REFERENDARIAT

Mit
JuS-Tutorium
2020

AUS DEM INHALT:

AUFSATZ

Prof. Dr. Tristan Barczak, LL. M.
Rechtsbegriffe – Elementarteilchen juristischer
Methodik und Dogmatik

STUDIUM

*Dr. Tim Brockmann und Wiss. Hilfskraft Simon
Künnen, B. Sc.*

Die sonstigen Rechte iSd § 823 I BGB

Prof. Dr. Thomas Rönau
Grundwissen – Strafrecht: Anstiften

Akad. Rätin a. Z. Dr. Anna-Lena Hollo
Fraktionszwang und Fraktionsdisziplin

REFERENDARIAT

*Richter am LG Matthias Arz und
Vors. Richter am LG Henrik Gemmer*
Substanziierung im Zivilprozess

FALLBEARBEITUNG

Akad. Mitarbeiterin Dr. Tamara Schneider, M. A.
Anfängerklausur – Strafrecht: Rücktritt und
Erlaubnistatbestandsirrtum

*Prof. Dr. Christoph Gröpl, Rechtsreferendar Thomas
Becker und Rechtsreferendar Johannes Heck*
(Original-)Referendarexamensklausur – Öffentliches
Recht: Verfassungsrecht – Wahlrechtliche Paritäts-
klauseln



0250202010

Juristische Schulung

Zeitschrift für Studium und Referendariat

Herausgeber

Präsident des LG a. D. Prof. Dr. Michael Huber
Prof. Dr. Stephan Lorenz, Mitglied des BayVerfGH
Prof. Dr. Thomas Rönnau
Präsident des BVerfG a. D. Prof. Dr. Dres. h. c. Andreas Voßkuhle

Schriftleitung

Rechtsanwalt Dr. David Herbold
Rechtsanwältin Dr. Urte Hüsch

JuS

60. Jahrgang
Oktober 2020 · Heft 10

www.JuS.de

Beirat

Prof. Dr. Tristan Barczak, LL. M. – Akad. Rat Dr. Christian Brand – Wiss. Assistentin Dr. Gabriele Buchholtz – Privatdozent Dr. Tobias Ceffinato – Prof. Dr. Mohamad El-Ghazi – Privatdozent Dr. Michael Goldhammer, LL. M. – Prof. Dr. Moritz Hennemann, M. Jur. – Akad. Rat Dr. Till Patrik Holterhus, MLE, LL. M. – Jun.-Prof. Dr. Anika Klafki – Akad. Mitarbeiter Dr. Maximilian Lenk – Notarassessor Privatdozent Dr. Patrick Meier – Akad. Rat Dr. Fabian Michl, LL. M. – Akad. Rätin Dr. Anne-Christin Mittwoch – Akad. Rat Dr. David Paulus – Jun.-Prof. Dr. Timo Rademacher, M. Jur. – Wiss. Mitarbeiterin Dr. Charlotte Schmitt-Leonardy – Privatdozent Dr. Alexander Stöhr – Prof. Dr. Meik Thöne, M. Jur. – Prof. Dr. Thomas Wischmeyer

Aufsatz	<i>Prof. Dr. Tristan Barczak, LL. M.</i> Rechtsbegriffe – Elementarteilchen juristischer Methodik und Dogmatik	905
Studium	<i>Dr. Tim Brockmann und Wiss. Hilfskraft Simon Künnen, B. Sc.</i> Die sonstigen Rechte iSd § 823 I BGB	910
	<i>Rechtsanwalt Lukas Boczek und Wiss. Mitarbeiterin Lisa-Marie Lührs, MLE</i> Beurkundung und Beglaubigung – Unterschiede und Gemeinsamkeiten	916
	<i>Prof. Dr. Thomas Rönnau</i> Grundwissen – Strafrecht: Anstiften	919
	<i>Prof. Dr. Wolfgang Mitsch</i> Gerechtfertigtes Einzelrasen	924
	<i>Akad. Rätin a. Z. Dr. Anna-Lena Hollo</i> Fraktionszwang und Fraktionsdisziplin	928
	<i>Rechtsreferendar Johannes Forck</i> Maßstabbildung und Sachverhaltsauswertung – Formulierungsbeispiele für die öffentlich-rechtliche Klausur	931
Referendariat	<i>Richter am LG Matthias Arz und Vors. Richter am LG Henrik Gemmer</i> Substanziierung im Zivilprozess	935
Fallbearbeitung	<i>Akad. Mitarbeiterin Dr. Tamara Schneider, M. A.</i> Anfängerklausur – Strafrecht: Rücktritt und Erlaubnistatbestandsirrtum	939
	<i>Wiss. Mitarbeiter Benedikt Huggins</i> Anfängerklausur – Öffentliches Recht: Staatsorganisationsrecht – Unvorhersehbare Ministerpräsidenten	944
	<i>Prof. Dr. Tilman Bezzenberger, M. A.</i> Fortgeschrittenenklausur – Zivilrecht: Kreditsicherungsrecht und AGB-Recht – Die Baufinanzierung	949
	<i>Wiss. Assistent Dr. Martin Bialluch</i> Schwerpunktbereichsklausur – Zivilrecht: Handels- und Personengesellschaftsrecht – Die selbstkühlenden Bierfässer des Dr. L	955
	<i>Prof. Dr. Christoph Gröpl, Rechtsreferendar Thomas Becker und Rechtsreferendar Johannes Heck</i> (Original-)Referendarexamensklausur – Öffentliches Recht: Verfassungsrecht – Wahlrechtliche Paritätsklauseln	961

Bewertungsbögen
zu allen Klausuren
dieser Ausgabe auf
www.JuS.de.

Zivilrecht

Prof. Dr. Stefan Arnold, LL.M., Münster
 Prof. Dr. Burkhard Boemke, Leipzig
 Prof. Dr. Volker Emmerich, Bayreuth
 Prof. Dr. Martin Gutzeit, Gießen
 Prof. Dr. Gerald Mäsch, Münster
 Prof. Dr. Sebastian Omlor, LL.M., LL.M. Eur., Marburg
 Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Karsten Schmidt, Hamburg
 Prof. Dr. Martin Schwab, Bielefeld
 Prof. Dr. Marina Wellenhofer, Frankfurt a. M.

Strafrecht

Prof. Dr. Jörg Eisele, Tübingen
 Prof. Dr. Bernd Hecker, Tübingen
 Prof. Dr. Matthias Jahn, Frankfurt a. M.

Öffentliches Recht

Prof. Dr. Friedhelm Hufen, Mainz
 Prof. Dr. Mehrdad Payandeh, LL.M., Hamburg
 Prof. Dr. Matthias Ruffert, Berlin
 Prof. Dr. Michael Sachs, Köln
 Prof. Dr. Peter Selmer, Hamburg
 Prof. Dr. Rudolf Streinz, München
 Prof. Dr. Christian Waldhoff, Berlin

Rechtsprechungsübersicht

Zivilrecht	<i>Prof. Dr. Gerald Mäsch</i>	Naturalrestitution nach rechtswidrigem Zwangsabstieg eines Vereins BGH, Beschl. v. 24.4.2020 – II ZR 417/18, NZG 2020, 878	972
	<i>Prof. Dr. Sebastian Omlor</i>	Automatische Verlängerung eines Makleralleinauftrags BGH, Urt. v. 28.5.2020 – I ZR 40/19, NZM 2020, 674	974
	<i>Prof. Dr. Sebastian Omlor</i>	Verkehrssicherungspflichten und Mitverschulden BGH, Urt. v. 23.4.2020 – III ZR 250/17, BeckRS 2020, 10339	977
	<i>Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Karsten Schmidt</i>	Hausverbot BGH, Urt. v. 29.5.2020 – V ZR 275/18, NZM 2020, 726	979
	<i>Prof. Dr. Marina Wellenhofer</i>	Anfechtung der Vaterschaft durch die Kindesmutter BGH, Beschl. v. 18.3.2020 – XII ZB 321/19, NZFam 2020, 525	981
<i>Prof. Dr. Burkhard Boemke</i>	Schadensersatzanspruch wegen unwirksamer Versetzung BAG, Urt. v. 28.11.2019 – 8 AZR 125/18, NZA 2020, 589	983	
Strafrecht	<i>Prof. Dr. Jörg Eisele</i>	Erlaubnistatbestandsirrtum BGH, Urt. v. 21.11.2019 – 4 StR 166/19, BeckRS 2019, 43717	985
	<i>Prof. Dr. Matthias Jahn</i>	„Stromschlag“-Fall LG München II, Urt. v. 20.1.2020 – 1 Ks 21 Js 5718/18, BeckRS 2020, 19286	987
Öffentliches Recht	<i>Prof. Dr. Matthias Ruffert</i>	Gerichtsbegriff und Datenschutzverantwortlichkeit EuGH, Urt. v. 9.7.2020 – C-272/19, BeckRS 2020, 15182	990
	<i>Prof. Dr. Michael Sachs</i>	Religionsfreiheit und staatliche Neutralitätspflicht BVerfG, Beschl. v. 14.1.2020 – 2 BvR 1333/17, NJW 2020, 1049	992
	<i>Prof. Dr. Michael Sachs</i>	Verfassungswidrigkeit eines Paritätsgesetzes für Landtagswahlen ThürVerfGH, Urt. v. 15.7.2020 – VerfGH 2/20, NVwZ 2020, 1266	994
	<i>Prof. Dr. Friedhelm Hufen</i>	Anfechtbarkeit von Nebenbestimmungen BVerwG, Urt. v. 6.11.2019 – 8 C 14.18, BeckRS 2019, 37695 OVG Lüneburg, Beschl. v. 10.10.2019 – 10 ME 191/19, NVwZ-RR 2020, 591	998

Bitte beachten Sie das JuS-Tutorium 2020 im hinteren Teil des Hefts.

Inhaltsverzeichnis JuS-aktuell

Heftvorschau	7	Öffentliches Recht	44
Fallvorschau	7	Taktik und Methodik im Studium	49
Top-News	13	Referendariat	50
Veranstaltungen	14	Taktik und Methodik im Referendariat	54
Ausbildung und Prüfung	14	Kolumne	
JuS-Tutorium 2020	33	Gesetze als Nebelkerzen – oder: Rechtsunsicherheit als Gesetzgebungsstrategie?	
Zivilrecht	33	(Karsten Schmidt)	55
Strafrecht	40		

Heftvorschau

Das kommende Heft wird voraussichtlich folgende Beiträge enthalten, wobei kurzfristige Änderungen nicht ausgeschlossen sind:

Aufsatz

Richter am OLG Prof. Dr. Thomas Regenfus, Institute des Allgemeinen Schuldrechts als Mittel zur Vertragsbeendigung in der Niedrigzinsphase

Studium

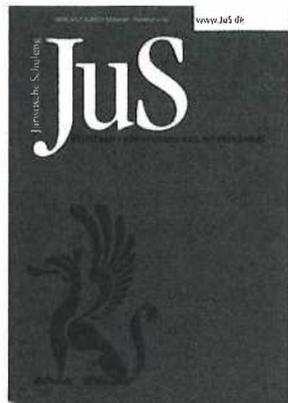
Prof. Dr. Christian Armbrüster und Wiss. Mitarbeiter Jonathan Prill, Schuldverträge in Zeiten der Corona-Pandemie
Präsident des LG a. D. Prof. Dr. Michael Huber, Grundwissen – Zivilprozessrecht: Selbstständiges Beweisverfahren
Wiss. Mitarbeiter Kilian Wegner und Stud. Hilfskraft Constantin Ladwig, Einführung in das Marktmissbrauchsstrafrecht anhand von Fällen
Prof. Dr. Michael Schmitz, Prüfungsrelevante Parallelen und Divergenzen von Grundgesetz und Gemeindeordnung (NRW)

Referendariat

Richterin am VGH Prof. Dr. Isabel Schübel-Pfister, Aktuelles Verwaltungsprozessrecht

Fallbearbeitung

Prof. Dr. Arndt Kiehle und Wiss. Mitarbeiter Waldemar Huber, Anfängerklausur – Zivilrecht: Bereicherungsrecht – Der Corona-Friseursalon
Wiss. Mitarbeiter Dr. Stephan Klenner, Fortgeschrittenenklausur – Öffentliches Recht: Polizei- und Ordnungsrecht – Abgeschleppt im Advent
Prof. Dr. Martin Henssler, Akad. Rat Dr. Christian Deckenbrock und Rechtsreferendarin Sophie Kruppa, (Original-)Referendarexamensklausur – Zivilrecht: Schuldrecht AT und Arbeitsrecht – Athen in Trümmern
Wiss. Mitarbeiter Dr. Michael W. Müller, M. A., LL. M. (Cambridge), Referendarexamensklausur – Öffentliches



Recht: Allgemeines Verwaltungsrecht und Verwaltungsprozessrecht – Nie sollst du mich befragen
Vors. Richter am LG Dr. Georg Bischoff und Rechtsreferendarin Hannah Henning, Assessorexamensklausur – Strafrecht: Anklageschrift – Familiengeschichten

Fallvorschau

Voraussichtlich wird das kommende Heft der JuS folgende Fälle enthalten:

Prof. Dr. Arndt Kiehle und Wiss. Mitarbeiter Waldemar Huber

Anfängerklausur – Zivilrecht: Bereicherungsrecht – Der Corona-Friseursalon

In der Corona-Pandemie möchte die vermögende C gute Werke der Nächstenliebe tun. Sie ist Inhaberin einer Kette von Friseurgeschäften. C veröffentlicht in der Lokalzeitung eine ganzseitige Anzeige, in der sie mitteilt, dass die Friseurin in allen ihren Filialen ab sofort, sobald die Öffnung nach geltendem Corona-Recht wieder erlaubt ist, unter Beachtung strengster Infektionsschutzvorgaben all denen, die in Familien leben, die durch die Pandemie-Auswirkungen unverschuldet in wirtschaftliche Not geraten sind, insbesondere weil sie ihre Arbeit verloren haben oder in Kurzarbeit sind, ihre Leistungen kostenlos und ohne jede Benachteiligung im Vergleich zu zahlenden Kunden in gewohnter Qualität erbringen werden.

Der 17-jährige G ist Gymnasiast und Sohn einer Rechtsprofessorin und eines Richters am BGH, die beide durch die Corona-Krise keine wirtschaftlichen Nachteile erleiden. G hat die Anzeige gelesen. Er will sich schon lange – gegen den Willen seiner Eltern – einen pink-türkis gefärbten Irokesenschnitt gönnen, würde dafür aber nie Geld ausgeben, das er lieber in seine Inkunabeln-Sammlung investiert.

Also macht er sich auf den Weg in die nächstgelegene Filiale, die zum Imperium der C gehört. Der dortige Angestellte W fragt den ihm völlig unbekanntenen G nicht, ob er zum Kreis der nach dem Willen der C Begünstigten zählt, sondern geht davon ganz selbstverständlich aus. Nachdem G seine Wunschfrisur beschrieben hat, antwortet W, arme Menschen, die durch Corona so geschädigt seien wie G, müssten heute nach dem Wunsch der Chefin nichts bezahlen. G bekundet seine Begeisterung. Nach Vollendung des

Betriebs Berater

BB

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

DB-ZM

39 | 2020

PersGesR ... GmbH in Verantwortungseigentum ... USt-Vertragsanpassung ... Datenschutz ...

21.9.2020 | 75. Jg.
Seiten 2113–2176

DIE ERSTE SEITE

Dr. Barbara Mayer, RAin/FAinHaGesR

#stayonboard: Vorschlag mit Signalwirkung – Warum die Diskussion um eine Mandatspause für Vorstandsmitglieder richtig ist



WIRTSCHAFTSRECHT

Prof. Dr. Dr. h.c. Holger Fleischer, LL.M.

Aufwendungs- und Verlustersatz im geltenden und künftigen Personengesellschaftsrecht | 2114

Prof. Dr. Hans-Jörg Fischer, RA/FAHaGesR/StB/FASr, und **Prof. Dr. Klaus Fischer**

Die GmbH in Verantwortungseigentum (VE-GmbH) im Rahmen der Umsetzung globaler Nachhaltigkeitsziele – eine mögliche neue Rechtsform für den Mittelstand | 2122

STEUERRECHT

Dr. Thomas Wachter, Notar

Neues zur Erbschaftsteuer beim Berliner Testament – oder: Konfusion um Konfusion | 2135

Prof. Dr. Ralph Wagner, LL.M., RA/FASr/FAArbR/FAHaGesR

Anpassung von Verträgen anlässlich der Umsatzsteueränderung | 2143

BILANZRECHT UND BETRIEBSWIRTSCHAFT

Dr. Martin Bünning, RA/StB

Bilanzielle Behandlung von Ertragszuschüssen und anderen Erfolgsbeiträgen durch Gesellschafter und nahestehende Personen | 2155

ARBEITSRECHT

Prof. Dr. Stefan Ernst, RA

Zum immateriellen Schaden wegen der Verletzung datenschutzrechtlicher Auskunftsansprüche durch den Arbeitgeber | 2164

Wirtschaftsrecht

Die Woche im Blick

Entscheidungen

BGH: Schienenkartell III – gesamtschuldnerische Haftung der an einer Grundabsprache beteiligten Unternehmen für alle sich aus diesem Verstoß ergebenden Folgen (19.5.2020 – KZR 70/17)

BGH: Einwendung des Kommanditisten gegen seine Inanspruchnahme (21.7.2020 – II ZR 175/19)

BGH: Kapitalanleger-Musterverfahren – betroffener Emittent nach § 32b Abs. 1 Nr. 1 ZPO (21.7.2020 – II ZB 19/19)

OLG Hamm: Kein Versicherungsschutz bei Betriebsschließungen wegen des Corona-Virus (15.7.2020 – 20 W 21/20)

Verwaltung

BaFin: Aufstellen von Krypto-ATM – Erlaubnis der BaFin erforderlich

Gesetzgebung

BMJV: Gesetz zur Stärkung des fairen Wettbewerbs beschlossen

Aufsätze

PersGesR

Prof. Dr. Dr. h.c. Holger Fleischer, LL.M.

Aufwendungs- und Verlustersatz im geltenden und künftigen Personengesellschaftsrecht

Personenhandelsgesellschafter, die in Gesellschaftsangelegenheiten Aufwendungen machen oder Verluste erleiden, erwarten von ihrer Gesellschaft hierfür Ersatz. Der Beitrag unternimmt im Lichte der anstehenden Modernisierung des Personengesellschaftsrechts eine eingehende Bestandsaufnahme des § 110 HGB. Hierzu entfaltet er zunächst die historischen und dogmatischen Grundlagen dieser Vorschrift. Es folgt ein rechtsvergleichender Rundgang durch verschiedene Auslandsrechte. Im Zentrum stehen sodann ausgewählte Einzelprobleme des Aufwendungs- und Verlustersatzes gemäß § 110 HGB. Schließlich geht es um die analoge Anwendbarkeit der Vorschrift auf die BGB-Gesellschaft – dies vor dem Hintergrund, dass der Mauracher Reformentwurf sie künftig umgruppieren und als Basisnorm für alle Personengesellschaften im BGB-Gesellschaftsrecht ansiedeln möchte (§ 716 BGB-Mauracher Entwurf).

GmbH in Verantwortungseigentum

Prof. Dr. Hans-Jörg Fischer, RA/FAHaGesR/StB/FAStR, und Prof. Dr. Klaus Fischer

Die GmbH in Verantwortungseigentum (VE-GmbH) im Rahmen der Umsetzung globaler Nachhaltigkeitsziele – eine mögliche neue Rechtsform für den Mittelstand

Die Entwicklung der Kapitalgesellschaften in Deutschland in den letzten Jahrzehnten verdeutlicht, dass das deutsche Gesellschaftsrecht den politischen, zivilgesellschaftlichen, wie auch wissenschaftlichen Diskurs über die Rolle von Unternehmen in einer globalisierten Welt (noch) nicht in ausreichendem Maße reflektiert. Gerade mit Hinblick auf denationalisierte Problemlagen wie dem Klimawandel und die grenzüberschreitende Verankerung globaler Wertschöpfungs-systeme werden Unternehmen zunehmend als unabdingbare Akteure einer nachhaltigen Entwicklung gesehen. Die im Juni 2020 von einem Professorenteam vorgestellte Rechtsformvariante der GmbH in Verantwortungseigentum (VE-GmbH) trägt dieser Verantwortungszuschreibung Rechnung und kann als bedeutender rechtlicher Schritt zur Stärkung der Rolle von Unternehmen im Kontext einer pluralen Nachhaltigkeitsgovernance gesehen werden. Der Beitrag hat eine juristische Einordnung des Entwurfs sowie seine Einbettung im globalen Nachhaltigkeitsdiskurs zum Ziel.

Entscheidung

LG Berlin: Haftung einer Ratingagentur für Anleiheratings (5.5.2020 – 11 O 5/19 – dazu BB-Kommentar von Dr. Sunny Kapoor, RA)

2113

Steuerrecht

Die Woche im Blick

Entscheidungen

BFH: Direktanspruch in der Umsatzsteuer (25.6.2020 – V B 88/19)

BFH: Dokumentenpauschale – Unterschriften der Richter (18.6.2020 – IX E 5/20)

BFH: Besteuerung einer Destinatärsvergütung (16.6.2020 – X B 153/19)

BFH: Keine begünstigte Handwerkerleistung für die Erschließung einer öffentlichen Straße (28.4.2020 – VI R 50/17)

Gesetzgebung

BR: Grüne für Country-by-Country-Reporting

BT: Verjährung bei Cum/Ex verhindern

BT: Grüne fordern Ausweitung der strafrechtlichen Einziehung

BT: Cum/Ex eventuell immer noch möglich

BR: Vorstöße gegen Verjährung zurückgewiesen

Aufsätze

Dr. Thomas Wachter, Notar

Neues zur Erbschaftsteuer beim Berliner Testament – oder: Konfusion um Konfusion

Das Berliner Testament ist bei traditionellen Familienverhältnissen seit vielen Jahrzehnten weit verbreitet. Dabei setzen sich die Ehegatten gegenseitig zu Alleinerben und ihre gemeinsamen Kinder zu Schlusserben ein. Zivilrechtlich ist diese Regelung vielfach gewünscht und auch interessengerecht. Steuerrechtlich erweist sich das Berliner Testament aber nicht immer als ganz so vorteilhaft. In der Praxis wird daher seit langem nach Wegen gesucht, die steuerlichen Nachteile nach Eintritt des Erbfalls noch abzumildern oder sogar ganz zu vermeiden. Eine Möglichkeit besteht dabei in der Geltendmachung von Pflichtteilsansprüchen durch die Kinder. Im Jahr 2013 hat der BFH (II R 47/11) diese Gestaltung vergleichsweise großzügig anerkannt. In zwei aktuellen Urteilen vom Februar 2020 hat der BFH diese Grundsätze nochmals bestätigt (II R 1/16 und II R 17/16), dabei aber leider auch neue Grenzen für die steuerliche Anerkennung aufgezeigt.

USt-Vertragsanpassung

Prof. Dr. Ralph Wagner, LL.M., RA/FAStR/FAArbR/FAHaGesR

Anpassung von Verträgen anlässlich der Umsatzsteueränderung

Der Gesetzgeber hat im „Zweiten Corona-Steuerhilfegesetz“ (so-wie ersichtlich: erstmals in der deutschen Geschichte) die Umsatzsteuer für einen sehr kurzen Zeitraum von nur sechs Monaten verändert. Die Steuerpflichtigen und ihre Berater bemühen sich nach Kräften und mit erheblichem Aufwand, diese Änderung umzusetzen. Teilweise sind dazu Vertragsanpassungen sinnvoll oder sogar notwendig:

– Vertragspartner ohne Vorsteuerabzug können von der Steuerreduzierung profitieren. Bei längerfristigen Leistungen (z. B. Bauvorhaben mit Fertigstellung nach 2020) sind dafür Vertragsänderungen nötig (Stichwort „Teilleistung“).

– Außerdem erwacht § 29 UStG zu neuem Leben: Eine Zivilrechtsvorschrift mitten im Umsatzsteuerrecht. Der Beitrag zeigt, wem, wann und wie § 29 UStG helfen kann.

Entscheidungen

BFH: Zur Rückwirkung und zu den Voraussetzungen einer berichtigen Rechnung (22.1.2020 – XI R 10/17 – dazu BB-Kommentar von

Dr. Stefan Behrens, RA/FAStR/StB)

BFH: Aufzeichnungspflicht bei Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG; Vorlage auf Datenträgern (12.2.2020 – X R 8/18)

2114

2122

2128

2133

2135

2143

2146

2150

Bilanzrecht und Betriebswirtschaft

Die Woche im Blick

2153

CDP/CDSB/GRI/SASB/IIIRC: Absicht zur Vereinheitlichung der nichtfinanziellen Berichterstattung

EFRAG: Übernahmeempfehlung zur Zinsbenchmark-Reform

DRSC: Bericht über die 89. Sitzung des IFRS-FA am 3./4.9.2020

DRSC: Bericht über die zehnte Sitzung des Gemeinsamen FA am 8.9.2020

DRSC: Mitschnitt der 11. Sitzung des Gemeinsamen FA

DRSC: Unterlage zu öffentlichen Diskussionsveranstaltungen zum IASB-Entwurf ED/2019/7 verfügbar

Fraktion Die Linke: Neuordnung der Bilanzprüfung

Wirtschaftsprüfung

IDW: ISA [DE] 540 (Revised) bringt Folgeänderungen mit sich

IDW: Stellungnahme zum Entwurf eines BMF-Schreibens zum fortführungsgebundenen Verlustvortrag nach § 8d KStG

IFB: Kurzbefragung zu den wirtschaftlichen Folgen der Pandemie bei den Freien Berufen

Betriebswirtschaft

KfW: Digitalisierungsvorhaben von Unternehmen stagnieren vor Corona-Krise

Aufsatz

Dr. Martin Bünning, RA/StB

2155

Bilanzielle Behandlung von Ertragszuschüssen und anderen Erfolgsbeiträgen durch Gesellschafter und nahestehende Personen

In einer Krisensituation wie in der jetzigen COVID-19-Pandemie, aber auch in anderen Konstellationen, z.B. zur Ankurbelung einer neuen Geschäftstätigkeit, erhalten Unternehmen (Kapitalgesellschaften), die zu einer Unternehmensgruppe gehören, häufig Unterstützung in vielfältiger Form von anderen Gruppengesellschaften, z.B. Finanzierungsgesellschaften. Die Unterstützung kann von der Erbringung unentgeltlicher oder nur niedrig vergüteter (Dienst-)Leistungen und der Überlassung von Geschäftschancen bis zur Gewährung von günstigen Finanzierungen (unverzinsliche und niedrigverzinsliche Darlehen) und Unterstützung bei Finanzierungen durch die Übernahme von Garantien oder Bürgschaften bzw. die Erklärung von Rangrücktritten reichen. Die handelsbilanzielle Abwicklung folgt dabei weitgehend allgemeinen Regeln, während es bei der steuer(bilanz-)rechtlichen Abwicklung zu erheblichen Abweichungen und Korrekturen kommen kann. Diese Konstellationen sollen behandelt werden.

Entscheidung

BFH: Gewinnerhöhende Auflösung einer § 6b EStG-Rücklage bei Verschmelzung (29.4.2020 – XI R 39/18 – dazu BB-Kommentar von **Dr. Martin Weiss, StB/FBistR**)

2159

Neuerscheinung Buch

Koch, Corporate Governance case by case

2. Auflage 2019, 248 Seiten, Broschur, € 42,90

ISBN: 978-3-8005-1697-1/ Infos unter: www.shop.ruw.de

Arbeitsrecht

Die Woche im Blick

2163

Entscheidungen

BAG: Zur Hemmung der Verjährung (20.5.2020 – 10 AZR 576/18)

BAG: Bürgenhaftung nach dem AEntG für Beitragspflichten zu dem Urlaubskassensystem der Bauwirtschaft (17.6.2020 – 10 AZR 464/18)

BAG: Eingruppierung einer Servicekraft an einem Amtsgericht (9.9.2020 – 4 AZR 195/20)

Aufsatz

Prof. Dr. Stefan Ernst, RA

Datenschutz

2164

Zum immateriellen Schaden wegen der Verletzung datenschutzrechtlicher Auskunftsansprüche durch den Arbeitgeber

Anmerkung zu ArbG Düsseldorf v. 5.3.2020 – 9 Ca 6557/18 – nicht rechtskräftig

Das ArbG Düsseldorf hat einem ehemaligen Arbeitnehmer einen immateriellen Schadensersatz von 5 000 Euro wegen einer verspäteten und teilweise unrichtigen datenschutzrechtlichen Auskunft seitens seines vormaligen Arbeitgebers zugesprochen. Der Arbeitsetzt sich mit dieser Entscheidung grundsätzlich auseinander.

Entscheidung

LArbG Baden-Württemberg: Eingeschränkter Auskunftsanspruch nach der DSGVO wegen entgegenstehender berechtigter Interessen Dritter (20.12.2018 – 17 Sa 11/18 – dazu BB-Kommentar von **Prof. Dr. Tim Jesgarzewski, RA/FAArbR**)

2169

RdZ – Recht der Zahlungsdienste

- Beleuchtet Zahlungsdienste vor allem aus aufsichts- und zivilrechtlicher, aber auch aus steuerrechtlicher sowie technischer Perspektive
- Ziele: Begleitung von Entwicklungen im Bereich der Zahlungsdienste, die Bewertung von Einsatzmöglichkeiten für die Praxis, der Austausch von Wissenschaft und Praxis sowie der Dialog zwischen Recht und Technik
- Für Syndici bei Zahlungsdienstleistern, Personen, die Zahlungsdienste konzipieren, sowie Berater im Bereich Zahlungsdienste

Jetzt neu!



www.rdz-online.de

BB-Fortbildungszertifikat nach § 15 FAO im Selbststudium



Bis zum 30. November kostenlos!

Registrieren Sie sich unter: www.bb-selbststudium.de

Die Erste Seite

Dr. Barbara Mayer, RAin/FAinHaGesR

#stayonboard: Vorschlag mit Signalwirkung – Warum die Diskussion um eine Mandatspause für Vorstandsmitglieder richtig ist

Impressum/Vorschau

VIII

Zeitschrift für

EUROPARECHT INT. PRIVATRECHT RECHTSVERGLEICHUNG

ZfRV

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-776

Redaktion **Helmut Ofner (Chefredakteur), Hans-Peter Folz**
Wissenschaftlicher Beirat **Willibald Posch, Michael Schweitzer,**
Martin Selmayr, Manfred Straube
Begründet von **Fritz Schwind**

August 2020

04

149 – 192

Europarecht

Liechtensteinisches Notariatsgesetz und grenzüberschreitende Anerkennung von Notariatsakten

Thomas Jaeger ↻ 152

Union Aktuell *Suzan Topal-Gökceli* ↻ 168

Internationales Privatrecht

Die internationale Zuständigkeit im Lichte des VW-Abgasskandals

Raphael Dorda ↻ 174

Rechtsvergleichung

Eine Reise durch die Feiertagslandschaft von Österreich
nach Zentralasien *Michael Geiblinger* ↻ 184

Rechtsprechung

EuGH ↻ 171

Internationales Privatrecht ↻ 182



- Editorial 149
Störung durch Fluggast – außergewöhnliche Umstände?
Von Helmut Ofner

Europarecht

- Liechtensteinisches Notariatsgesetz und grenzüberschreitende Anerkennung von Notariatsakten 152
 Seit Jahresanfang 2020 gibt es in Liechtenstein Notare als neue Berufsgruppe. Das bisherige System, wo Beurkundungen und Beglaubigungen nur bei Gericht und Behörden zu erlangen waren, galt als unflexibel: Gerade Wirtschaftsakteure wichen vielfach in die Nachbarländer aus. Ob dieser Wettbewerbsnachteil nun wirklich behoben ist und was das liechtensteinische Notariatsgesetz leisten kann, bewertet dieser Beitrag. Besonders interessiert dabei die Frage der Anerkennung liechtensteinischer Notariatsakte im EWR-Ausland.
Von Thomas Jaeger
- Union Aktuell. 168
Von Suzan Topal-Gökceli
- EuGH-Rechtsprechungsübersicht: ZfRV-LS 2020/21 – 22 171
Bearbeitet von Suzan Topal-Gökceli
- 21: MS müssen allen Opfern einer vorsätzlichen Gewalttat eine Entschädigung gewähren, auch jenen, die in ihrem eigenen Hoheitsgebiet wohnen
 22: EuGH erklärt Beschluss 2016/1250 über die Angemessenheit des vom EU-US-Datenschutzschild gebotenen Schutzes für ungültig

Internationales Privatrecht

- Die internationale Zuständigkeit im Lichte des VW-Abgasskandals. 174
 Der VW-Abgasskandal ist derzeit in aller Munde und hat mittlerweile auch den EuGH erreicht, der sich mit der Frage der internationalen Zuständigkeit beschäftigt hat. Fraglich war, wo der Deliktsgerichtsstand nach Art 7 Nr 2 EuGVVO liegt und wo sich der Schaden verwirklicht hat. Mit der kürzlich ergangenen Entscheidung gibt der EuGH nun den Geschädigten grünes Licht, Volkswagen auch in ihren jeweiligen Mitgliedstaaten zu verklagen.
Von Raphael Dorda
- Rechtsprechungsübersicht: ZfRV-LS 2020/23 – 26 182
Bearbeitet von Helmut Ofner
- 23: Beförderungsvertrag – schlüssige Rechtswahl (*Helmut Ofner*)
 24: Formgültigkeit von Testamenten
 25: Vorlage an den EuGH: Schenkung auf den Todesfall – Erbvertrag gem Art 25 EuErbVO?
 26: Erbvertrag und gemeinschaftliches Testament nach der EuErbVO

Rechtsvergleichung

- Eine Reise durch die Feiertagslandschaft von Österreich nach Zentralasien . . . 184
 Egal ob Weihnachten, Ostern oder Neujahr: Beinahe in allen Ländern werden besondere Anlässe als Feiertage gesetzlich festgelegt. Das Zitat „andere Länder, andere Sitten“ gilt aber gerade bei einem Vergleich zwischen dem österreichischen Feiertagsrecht und dem Feiertagsrecht osteuropäischer sowie zentralasiatischer Staaten. Dass besondere Tage, wie der Mittsommertag, der Nationalflaggentag, der Muttertag, der Frauentag, der Siegestag oder gar der Tag der Hauptstadt als Feiertage festgelegt werden, ist keine Seltenheit. Die Unterschiede und Besonderheiten der jeweiligen Feiertagsstatuten waren Anlass für den gegenständlichen Artikel.
Von Michael Geiblinger

Standards

- Impressum 149

D3-L234

Praxis des
Internationalen
Privat- und
Verfahrensrechts

IPRax

Herausgegeben von

Prof. Dr. Dr. h.c. mult.
Dieter Henrich
Prof. Dr. Dr. h.c. Burkhard Hess
Prof. Dr. Bernd von Hoffmann (†)
Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Erik Jayme
Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Herbert Kronke
Prof. Dr. Heinz-Peter Mansel
Prof. Dr. Karsten Thorn

Schriftleitung:

Prof. Dr. Heinz-Peter Mansel
Institut für internationales und
ausländisches Privatrecht
der Universität zu Köln
Sibille-Hartmann-Str. 2–8
D-50969 Köln

Beirat:

Dr. Thomas Försterling
Rechtsanwalt
Prof. Dr. Dr. h.c. Reinhold Geimer
Dr. Rainer Hübtege
Vors. Richter am OLG a.D.
Prof. Dr. Jörg Pirrung (†)
Richter am EuG i.R.
Dr. Dietrich Schefold
Rechtsanwalt

IPRax Selbststudium
nach FAO § 15

Abhandlungen

- D. Coester-Waltjen:* Einige Überlegungen zum Gebot der übergreifenden systematischen Auslegung nach Erwägungsgrund 7 Rom I-VO 385
- U.P. Gruber/L. Möller:* Die Neufassung der EuEheVO 393

Entscheidungsrezensionen

- C. Kohler:* Gegenseitiges Vertrauen und Verfahrensgrundrechte im Rahmen der Amtshilfe zwischen EU-Mitgliedstaaten und darüber hinaus (EuGH, S. 438) 405
- S. Huber:* Das weite Verständnis des Verbrauchergerichtsstands im Europäischen Zuständigkeitssystem (BGH, S. 442) **FAO § 15** 408
- K. Duden:* Amazon Dash Buttons und Verbandsklagen im e-Commerce: fliegender Gerichtsstand und eigenständige Vorfragenanknüpfung (OLG München, S. 449) 414
- L. Kuschel:* Zur inhaltlichen und räumlichen Reichweite von Anordnungen gegenüber Hosting-Providern (EuGH, S. 455) 419
- L. Colberg:* Schadensersatz wegen Verletzung einer Gerichtsstandsvereinbarung (BGH, S. 459) 426
- J.D. Lüttringhaus:* Treu und Glauben und Rechtsmissbrauch im Internationalen Zivilverfahrensrecht (OLG Karlsruhe, S. 465) 433
- Rezensierte Entscheidungen**
(s. Seite III) 438

Blick in das Ausland

- F. Maultzsch:* Internationale Zuständigkeit und Klagezustellung bei grenzüberschreitenden Kapitalanlagendelikten nach LugÜ 2007/ EuGVVO (OGH, S. 468) 469
- J. Rapp:* Die gerichtliche Zuständigkeit für Rückforderungsklagen des Versicherers unter der EuGVVO 476
- C. Madrid Martínez:* The political situation in Venezuela and the Conventions of the Inter-American Specialized Conference on Private International Law of the OAS 481

Internationale Abkommen 484

Schrifttumshinweise 485

Neueste Informationen II, VII ff.

Rezensierte Entscheidungen

33	EuGH	26.4.2018	Rs. C-34/17	Gegenseitiges Vertrauen und Verfahrensgrundrechte im Rahmen der Amtshilfe zwischen EU-Mitgliedstaaten und darüber hinaus [C. Kohler, S. 405]	438
34	BGH	9.2.2017	IX ZR 9/16	Das weite Verständnis des Verbrauchergerichtsstands im Europäischen Zuständigkeitssystem [S. Huber, S. 408]	442
35	OLG München	10.1.2019	29 U 1091/18	Amazon Dash Buttons und Verbandsklagen im e-Commerce: fliegender Gerichtsstand und eigenständige Vorfragenanknüpfung [K. Duden, S. 414]	449
36	EuGH	3.10.2019	Rs. C-18/18	Zur inhaltlichen und räumlichen Reichweite von Anordnungen gegenüber Hosting-Providern [L. Kuschel, S. 419]	455
37	BGH	17.10.2019	III ZR 42/19	Schadensersatz wegen Verletzung einer Gerichtsstandsvereinbarung [L. Colberg, S. 426]	459
38	OLG Karlsruhe	20.12.2018	4 U 31/18	Treu und Glauben und Rechtsmissbrauch im Internationalen Zivilverfahrensrecht [J.D. Lüttringhaus, S. 433]	465
39	OGH	26.6.2019	7 Ob 4/19t	Internationale Zuständigkeit und Klagezustellung bei grenzüberschreitenden Kapitalanlagendelikten nach LugÜ 2007/ EuGVVO [F. Maultzsch, S. 469]	468

Vorschau auf die kommenden Hefte

Abhandlungen

Budzikiewicz: Die Novellierung des EGBGB durch das Gesetz zum Internationalen Güterrecht und zur Änderung der Vorschriften des Internationalen Privatrechts

De Barros Fritz: Das neue Legal-Tech-Geschäftsmodell der gebündelten Rechtsdurchsetzung aus der Perspektive des IPR

Pfeiffer: Adoptionsfolgen und Erbrecht in deutsch-amerikanischen Fällen – am Beispiel Texas

Wendehorst: Digitalgüter im Internationalen Privatrecht

Makowsky: Richtigkeitsvermutung des Europäischen Nachlasszeugnisses bei Zuweisung von Grundeigentum an einen Miterben – OLG München, 10.02.2020 – 34 Wx 357/17

Mankowski: Die Sicherungshypothek aufgrund eines Titels aus dem Brüssel Ia-Ausland: das System der direkten Vollstreckung in der Detailbewahrung – OLG Frankfurt/Main, 30.4.2019 – 20 W 326/17

Rieländer: Widersprüchliche Vaterschaftszuweisungen im Internationalen Abstammungsrecht: Vaterschaftsvermutung kraft nachwirkender Ehe vs. Pränatale Vaterschaftsanerkennung – KG, 5.5.2020 – 1 W 165/19

Rieländer: Die Verdrängung der scheidungsfeindlichen *lex causae* durch die *lex fori* kraft Art. 10 Var. 1 Rom III-VO – EuGH, 16.7.2020 – C-249/19

Schlösser: Zuständigkeit für Drittberechtigte aus einem Versicherungsvertrag – EuGH, 27.2.2020 – C-803/18

Schulte: Unionsmarke im Aufwind – Stärkung des Gerichtsstands des Art. 125 Abs. 5 UMV bei Internetdelikten – EuGH, 5.9.2019 – C-172/18

Stefer: Drittwirkung der Abtretung – Kein Fall für Rom I – EuGH, 9.10.2019 – C-548/18

Vofß: Zwischen vertraglicher Qualifikation und vertragsakzessorischer Anknüpfung: Gesetzliche Direktansprüche und culpa in contrahendo im europäischen IZPR – EuGH, 26.3.2020 – C-215/18, und EuGH, 2.4.2020 – C-500/18

Entscheidungsrezensionen

Bach/Tippner: Das Ordnungsgeld nach § 89 FamFG: Grenzgänger zwischen zwei Welten – BGH, 27.11.2019 – XII ZB 311/19

Eichel: Gerichtsstandsvereinbarungen und europarechtliche Auslegungsregeln im Kontext des Delikts- und Kartellrechts – OLG München, 23.11.2017 – 29 U 142/17

Heiderhoff: Art. 15 EuEheVO, das Kindeswohl und die EuEheVO 2019 – EuGH, 10.7.2019 – C-530/18

Hüßtege: Internetrecherche contra Sachverständigengutachten – Zur Ermittlung ausländischen Rechts durch deutsche Gerichte – BGH, 18.3.2020 – IV ZR 62/19

Jayne: Spannungen zwischen Eigentum und Restitutionsforderungen bei der Eintragung von Kulturgütern in die Lost-Art Datenbank der Stiftung Deutsches Zentrum für Kulturgutverluste: Auswirkungen auf das Internationale Privat- und Verfahrensrecht – LG Magdeburg, 27.11.2019 – 2 S 599/18

Kindler: Anrechnungspflichten bei der Erbauseinandersetzung nach italienischem Recht: Statutenabgrenzung, Zuständigkeit, Statthaftigkeit einer Feststellungsklage, Qualifikation von Prozesszinsen, Ermittlung von Auslandsrecht – OLG München, 6.4.2016 – 20 U 3830/15

Koehel: Art. 26 EuGVVO als (vermeintlich) subsidiärer Gerichtsstand und rügelose Einlassung durch „beredetes Schweigen“ – EuGH, 11.4.2019 – C-464/18

Lasthaus: Die Übergangsbestimmungen des Art. 83 der Europäischen Erbrechtsverordnung – BGH, 10.7.2019 – IV ZB 22/18

Blick in das Ausland

Bumbaca: Remarks on the judgment of the US Supreme Court „*Monasky v. Taglieri*“

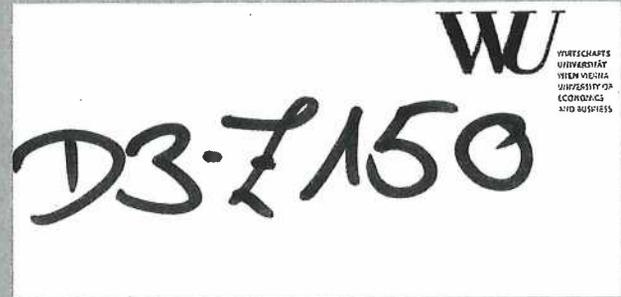
Fernández Arroyo: Flaws and Uncertain Effectiveness of an Anti-Arbitration Injunction *à l'Argentine*

Ungerer: Englischer *ordre public* gegen ausländische Verjährungsvorschriften – Undue hardship und *dépeçage* als Probleme im Foreign Limitation Periods Act – illustriert am Fall Roberts zur deutschen dreijährigen Verjährung

Wietzorek: Erste Erfahrungen mit dem monegasischen Gesetz betreffend das internationale Privatrecht von 2017 – gleichzeitig Anmerkung zu LG München I, 19.12.2019 – 5HK O 15088/15

VOLUME 54, ISSUE 4

AUGUST 2020



Journal of WORLD TRADE

LAW | ECONOMIC POLICY | PUBLIC POLICY



Wolters Kluwer

Journal of
WORLD TRADE

Volume 54

August 2020

Number 4

- | | | |
|---|--|-----|
| Gendered Perspectives on Services Trade
and Investment | <i>Pierre Sauvé</i> | 481 |
| Domestic Sources of India's Trade Policy
Preferences in RCEP Negotiations | <i>Surendar Singh & Ram Singh</i> | 503 |
| The Sustainability of the WTO Dispute
Settlement System: Does It Work for
Developing Countries? | <i>Jacob Wood & Jie Wu</i> | 531 |
| The Trade: (Cyber)Security Dilemma
and Its Impact on Global Cybersecurity
Governance | <i>Neha Mishra</i> | 567 |
| Litigating, Arbitrating and Mediating
Japan–Korea Trade and Investment Tensions | <i>James M. Claxton,
Luke Nottage &
Brett Williams</i> | 591 |
| China's Pursuit of Industrial Policy Objectives:
Does the WTO (Really) Have an Answer? | <i>Kalpana Tyagi</i> | 615 |
| National Security Exception in the General
Agreement on Tariffs and Trade (GATT)
and India–Pakistan Trade | <i>Prabhash Ranjan</i> | 643 |

VOLUME 47 , ISSUE 3

AUGUST 2020

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

D3-L82

Legal Issues

of Economic Integration



Wolters Kluwer

LEGAL ISSUES OF ECONOMIC INTEGRATION

Volume 47

August 2020

Issue 3

Editorial

From the Board: Short-term and Long-term Trade Responses to COVID-19 215

Articles

Trade Conflicts: Whither the WTO? *Marco Bronckers* 221

Reconceptualizing the Primacy–Supremacy Debate in EU Law *Tomi Tuominen* 245

An Assessment of the Judgment of the Federal Constitutional Court of Germany On the Public Sector Asset Purchase Programme of the European Central Bank *Phedon Nicolaidis* 267

Book Review

The Regulation of E-cigarettes: International, European and National Challenges, Lukasz Gruszczynski ed. Edward Elgar Publishing, 2019. 320 pp. 100 £, ISBN 978 1 78897 045 7. *Elisabet Ruiz Cairó* 289

ÉDITO

175

L'Union à l'épreuve
Jean Paul Jacqué

D3-786

RTDEur.

Revue trimestrielle de droit européen

ARTICLES

181

Le lanceur d'alerte. Étude comparée entre droit français et droit de l'Union européenne
Antonin Pitras

195

Dualisme adieu ? La nouvelle configuration des rapports entre les ordres italien et de l'Union en matière de droits fondamentaux
Nicoletta Perlo

COMMENTAIRES

225

Allemagne : césure jurisprudentielle en matière de protection des droits fondamentaux européens
Sarah Geiger

ref : 572002



917829951720026

DAJLOZ

ÉDITORIAL

L'Union à l'épreuve de la pandémie
par Jean Paul Jacqué.....175

ARTICLES

Le lanceur d'alerte. Étude comparée entre droit français et droit de l'Union européenne
par Antonin Pitras181

Dualisme adieu ? La nouvelle configuration des rapports entre les ordres italien et de l'Union en matière de droits fondamentaux
par Nicoletta Perlo.....195

COMMENTAIRES

Allemagne : césure jurisprudentielle en matière de protection des droits fondamentaux européens
par Sarah Geiger.....225

CHRONIQUES

Droit fiscal de l'Union européenne
par Alexandre Maitrot de la Motte 243

Contentieux de l'Union européenne
par Laurent Coutron..... 269

Union européenne et droits fondamentaux
par Florence Benoît-Rohmer.....301

Espace judiciaire européen en matière civile
par Marie-Élodie Ancel, Vincent Égéa et Guillaume Payan.....341

Droit européen des marchés et autres contrats publics
par Ann. Lawrence Durviaux353

Politique sociale de l'Union européenne
par Sophie Robin-Olivier 383

Droit européen des transports
par Loïc Gard.....401

Droit pénal de l'Union européenne
par Myriam Benlolo Carabot et Pascal Beauvais.....427

Droit européen de l'environnement
par Patrick Thieffry451

BIBLIOGRAPHIE

Ouvrages reçus et ouvrages commentés..... 469



Les ouvrages commentés sont accessibles gratuitement sur le site Dalloz Revues, dans la version feuilletable de la RTDEur.

D3-Z81



CAHIERS DE DROIT EUROPÉEN

2020 NUMÉRO 1

56^e année

SOMMAIRE
2020 - N° 1

Pages

ÉDITORIAL

- Une actualité chargée pour l'Union européenne,
par Jean-Victor Louis 3

DOCTRINE

- Le droit de révocation unilatérale de la notification de retrait de
l'Union européenne dans l'arrêt Wightman de la Cour de justice de
l'Union européenne. À propos d'un exercice de droit constitutionnel
européen, par Sébastien Platon 17
- À propos de l'article 19 du Traité sur l'Union européenne, pierre
angulaire de l'action de l'Union européenne pour la sauvegarde de
l'État de droit, par Ludovic Badet..... 57
- L'abattage religieux et le bien-être animal revisités, par Anne Peters ... 107
- Rulings fiscaux et règles relatives aux aides d'État : quels
enseignements tirer des arrêts Fiat et Starbucks ?,
par Marianne Dony 133
- L'admission préalable des pourvois : une nouvelle procédure
pour la Cour de justice, par Marc-André Gaudissart 177
- L'étendue du contrôle de légalité opéré par la Cour de justice et le
Tribunal sur les actes des institutions, par Pierre-Emmanuel Pignarre.. 211
- La Cour de justice se prononce pour le respect effectif de la
protection internationale. La relocalisation des demandeurs de
protection internationale et le manquement des États membres,
par Antonio Caiola 243
- L'Union européenne dans les enceintes internationales : la Cour de
justice souffle le chaud et le froid dans l'arrêt AMP Antarctique,
par Anne Hamonic 257

JURISPRUDENCE

- Chronique de jurisprudence de l'Union — Les relations extérieures
(1^{er} janvier 2017 — 31 décembre 2019), par Stanislas Adam,
Merijn Chamon, Femke Gremmelprez, Zuzanna Gulczynska, et
Peter Van Elsuwege..... 311

D2020/0023/078

CADE-N.20/1

ISBN 978-2-8027-6799-2



9 782802 767992

Made
in EU

BRUYLONT

WU
WIRTSCHAFTS
UNIVERSITÄT
WIEN VIENNA
UNIVERSITY OF
ECONOMICS
AND BUSINESS

DB-Z138

ARSP



Vol. 106 • 2020 • Issue 3

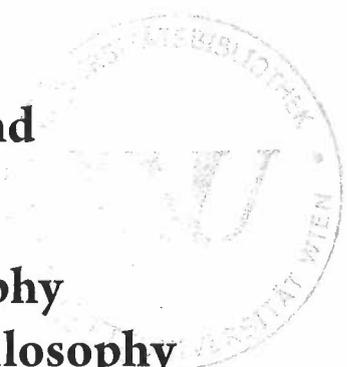
Franz Steiner Verlag

**Archiv für Rechts- und
Sozialphilosophie**

**Archives for Philosophy
of Law and Social Philosophy**

Archives de Philosophie
du Droit et de Philosophie Sociale

Archivo de Filosofía Jurídica y Social



Inhalt

AUFSÄTZE

- 317 WOLFGANG VAN DEN DAELE
Sacrificium Intellectus?
Rationalitätsdefizite in der deutschen Gesetzgebung zur Bioethik. Zugleich ein Nachruf auf
das Verbot der geschäftsmäßigen Förderung der Selbsttötung
Sacrificium Intellectus?
The Eclipse of Reason in German Legislation of Bioethics. And an Epilogue to the
Prohibition of Organized Assisted Suicide
- 353 ALEXANDER SCHÖPKE
Staatliche Neutralität, moralischer Pluralismus und die parlamentarische
Entscheidung zum assistierten Suizid
State Neutrality, Moral Pluralism and the Parliamentary Decision on
Assisted Suicide
- 368 KARL-HEINZ LADEUR
Was heißt Evolution des Rechts?
Kann die Systemtheorie sich auf neue Erscheinungsformen des Rechts in Netzwerken
der Praxis einstellen?
What Does Evolution of Law Mean?
Can Systems Theory Meet the Challenge of New Phenomena of Law in Networks?
- 384 PAUL KONERTZ
Niklas Luhmann's Theory of Power
An Essay on Luhmann's Early Works "Macht" and "Macht im System"
- 406 THORSTEN BENKEL / CHRISTOPH NIENHAUS
Rechtsgenese und Zivilisationsprozess
Eine sozialtheoretische Betrachtung
The Emergence of Law and the Process of Civilization
A Social Theory Approach
- 427 LEONARDO DI CARLO
Institute, Unterprinzipien und Normen
Eine Neuinterpretation der institutionellen Theorie des Rechts
Institutions, Principles and Norms
A new Interpretation of the Institutional Theory of Law

- 444 KIHO NAHM
Hegels Theorie des Krieges
Vom rechtsphilosophischen Realismus zum geschichtsphilosophischen Ausblick
Hegel's Theory of War
From Right-Philosophical Realism to the Historical-Philosophical Outlook
- 465 RENÉE NICOLE SOURIS
Dignity, Development, and the Gravity of Child Soldiering

IVR-MITTEILUNGEN

- 476 Tagung der Deutschen Sektion der IVR 2020
476 Tagung des Jungen Forum Rechtsphilosophie (JFR) 2020

REZENSIONEN

- 477 Marek Piechowiak. Plato's Conception of Justice and the Question of Human Dignity (SZYMON MAZURKIEWICZ)
- 481 Thomas Schwinn / Gert Albert (Hrsg.). Alte Begriffe – Neue Probleme. Max Webers Soziologie im Lichte aktueller Problemstellungen (WOLFGANG HELLMICH)